

Gemeindebrief



Dezember 2023 bis Februar 2024

PFARRGEMEINDE
SANKT JOSEF

MIT GOTT
DURCHS LEBEN.



Sternsinger-Aktion 2024 (Seite 11)

Die Brücke kommt! (Seite 6)

Offene Kirche St. Josef (Seite 7)

Bethlehem-Licht am Heiligen Abend (Seite 10)

Gottesdienste an den Weihnachtstagen (Rückseite)



Inhaltsverzeichnis

Grußwort von Pfarrer Schneider	3
Gottesdienstzeiten / Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen	4
Die Brücke kommt!	6
Offene Kirche St. Josef	7
Obertshäuser Krippenweg	8
Kinder Gottesdienst	9
Bethlehem-Licht am Heiligen Abend	10
Sternsinger-Aktion 2024	11
Unser Kooperationsprojekt „Lädchen“	12
Firmung 2023	13
Bunte Aktionen des AK Kinder und Familien	15
Impressionen vom diesjährigen Pfarrfest	16
Mitteilungen für den Pfarrbrief Dezember 2023 bis Februar 2024	17
Neues vom Eine-Welt-Kiosk	18
Spirituelle Angebote	19
Neues aus Bolpur – Auf und ab	20
Taufvorbereitung	21
Ministranten Hausen - News	22
Katholische Jugend Hausen (KJH)	23
Zeltlager der KJH 2023	24
Erntedank der Kita 2023	26
Neues von der Kolpingfamilie	28
Neues vom Chor Jubilate St. Josef	29
Kfd Senioren	31
Seniorenprogramm 2024	32
Neues aus der Pfarrbücherei Hausen / Impressum	33
Ansprechpartner der Pfarrei	34
Einrichtungen der Pfarrgemeinde – Kita St. Josef / Vermietung PSH	36
Seelsorge und Beratung	37
Gottesdienstübersicht Weihnachten 2023	RS

Titelfoto:

Moderne Weihnachtskrippe von Wolfgang Cibura in
pfarrbriefservice.de



Liebe Leserinnen und Leser!

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens“ (Lukasevangelium 2,14) singt das himmlische Heer als der Engel den Hirten die Geburt Jesu verkündet. Friede auf Erden?!

Seit Februar 2022 bekriegen sich die Ukraine und Russland und seit dem Massaker, das die Hamas am 7. Oktober an der Bevölkerung Israels verübte, sind die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Israel und Palästina wieder entflammt und fordert viele Opfer auf beiden Seiten. Friede auf Erden?

Ich glaube, dass Frieden keine Utopie ist, kein Zustand, der unmöglich ist. Friede ist möglich. Deswegen höre ich nicht auf um Frieden zu beten, für die Menschen in Israel und Palästina, in der Ukraine, in Syrien und für die Menschen in den Krisen- und Kriegsgebieten unserer Erde. Ich bete um Verhandlungen und einen Waffenstillstand, um Versöhnung und um Trost und Stärke für die Angehörigen, die einen Mitmenschen verloren haben. Mein Gebet befreit mich aus der Frustration nichts machen zu können. Ich lege meine Sorgen und Anliegen und die meiner Mitmenschen in Gottes Hände, von denen ich glaube, dass sie uns halten – und Halt geben.

Neben dem Gebet will ich mich aktiv für Frieden einsetzen, gegen Antisemitismus die Stimme erheben und an einer gerechten und solidarischen Gesellschaft mitwirken. „Das geschieht am besten durch die Stärkung einer Kultur des gegenseitigen Respekts, der Achtung der Menschenwürde, des Dialogs sowie einer klaren Haltung dazu.“ (Bischof Georg Bätzing)

Alleine geht das schwer. *Machen Sie mit??*

Schwester Lea Ackermann, die das Hilfswerk SOLWODI gegründet hat und die am 31.10. verstorben ist, bringt es auf den Punkt: „Auftreten, Anpacken und nicht austreten!“

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr 2024; Frieden und Gesundheit!

Pfarrer Christoph Schneider



Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde St. Josef

Samstag	18.00 Uhr	Messfeier, St. Pius
Sonntag	10.00 Uhr	Messfeier, St. Pius
	10.00 Uhr	Messfeier spanische Gemeinde, St. Josef
Dienstag	18.30 Uhr	Messfeier, St. Josef
Mittwoch	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet, St. Josef
Donnerstag	15.00 Uhr	Wortgottesfeier (einmal im Monat), St. Josef
Freitag	18.30 Uhr	Messfeier, St. Josef

Gottesdienstzeiten im Pastoralraum Mühlheim – Obertshausen

Samstag	17.00 Uhr	Messfeier, St. Thomas Morus, Obertsh.
	17.30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung, St. Maximilian Kolbe, Mühlheim
	18.00 Uhr	Messfeier, 1.+ 3. Sa in St. Lucia Lämmerspiel, 2.+ 4. Sa in St. Sebastian, Dietesheim
Sonntag	9.30 Uhr	Messfeier, Herz Jesu, Obertshausen
	10.00 Uhr	Messfeier St. Markus, Mühlheim
	10.00 Uhr	Messfeier, 1.+ 3. Sa in St. Sebastian, Dietesheim, 2.+ 4. Sa in St. Lucia, Lämmerspiel
	18.00 Uhr	Messfeier, St. Markus, Mühlheim
	19.00 Uhr	Messfeier, St. Thomas Morus, Obertshausen

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen im Zeitraum Dezember 2023 – Februar 2024

Mittwoch, 06.12.	17.00 Uhr	Nikolausfeier für Familien, Piuskirche
Donnerstag, 07.12.	19.30 Uhr	Offene Kirche St. Josef bis 21:00 Uhr
Freitag, 08.12.	18.30 Uhr	Roratemesse Josefskirche
Sonntag, 10.12.	17.00 Uhr	Chor Jubilate St. Josef, Konzert in St. Josef



Donnerstag, 14.12.	19.30 Uhr	Offene Kirche St. Josef bis 21:00 Uhr
Freitag, 15.12.	19.00 Uhr	St. Lucia Lämmerspiel, Bußgottesdienst mit anschl. Möglichkeit zum Beichtgespräch oder Empfang eines Einzelsegens
Donnerstag, 21.12.	19.30 Uhr	Offene Kirche St. Josef bis 21:00 Uhr
Freitag, 22.12.	18.30 Uhr	Roratemesse Josefskirche
Sonntag, 24.12., Heiligabend	16.00 Uhr 17.00 Uhr 22.00 Uhr	Krippenfeier, Piuskirche Waldweihnacht, TGS Hausen Christmette, Piuskirche
Montag, 25.12.	10.00 Uhr	Messfeier, Piuskirche
Dienstag, 26.12., Stephanustag	10.30 Uhr 14.00 Uhr	Messfeier, Piuskirche Obertshäuser Krippenweg bis 17 Uhr
Sonntag, 31.12., Silvester	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Messfeier, Piuskirche Jahresschlussandacht, Josefskirche
2024:		
Montag, 01.01.2024, Neujahr	10.00 Uhr	Messfeier mit Neujahrsegen, Piuskirche
Samstag, 06.01.	18.00 Uhr	Messfeier zu Erscheinung des Herrn, Piuskirche
Sonntag, 14.01.	10.00 Uhr	Messfeier zum Abschluss der Sternsingeraktion, Piuskirche
Freitag, 02.02.	18.30 Uhr	Messfeier zur Darstellung d. Herrn, mit Kerzensegnung und Blasiussegen, Josefskirche



Samstag, 03.02.	18.00 Uhr	Messfeier mit Blasiussegen, Piuskirche
Sonntag, 04.02.	10.00 Uhr	Messfeier mit Blasiussegen, Piuskirche
Samstag, 10.02.	17.00 Uhr	Fastnachtsmesse, Piuskirche

Die Brücke kommt!

Ab Januar 2024 wird es ein neues Mitteilungsblatt geben: „Die Brücke“.

Eine Brücke verbindet Menschen, überwindet Hindernisse und lädt zur Begegnung ein.

Der Druck und die Verbreitung von „Kontakte“, dem gemeindeeigenen Mitteilungsblatt wird damit eingestellt.

Die Brücke informiert über die Gottesdienste und Veranstaltungen des gesamten Pastoralraums. Damit wird deutlich, dass die 7 Pfarrgemeinden in Zukunft zusammengehören und in zwei Jahren eine neue Pfarrei gegründet werden. Die Brücke wird ab Januar monatlich erscheinen und wird kostenlos in den Kirchen ausliegen.

Der 15. eines Monats ist immer der Einsendeschluss für die Ausgabe des Folgemonats. Anlaufstelle bleibt weiterhin das Pfarrbüro in Hausen.

Bitte beachten Sie, dass der Einsendeschluss für die Januarausgabe am 10. Dezember endet.

Die Brücke ist eine Einladung an die Gemeindemitglieder aller 7 Pfarrgemeinden das vielfältige Veranstaltungs- und Gottesdienstangebot der Nachbargemeinden kennen zu lernen und zu nutzen.

Pfarrer Christoph Schneider



Offene Kirche St. Josef

Die Offene Kirche im Advent ist eine Einladung an alle, die im Advent einen Ort für Ruhe und persönliche Besinnung suchen.

Die Josefskirche ist donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr geöffnet und der Kirchenraum ist nur von Kerzen erleuchtet.

Die Abende werden um 21.00 Uhr mit einem Abendsegen beschlossen.

Termine: 07.12. / 14.12. / 21.12.2023





Obertshäuser Krippenweg

Am 26.12. öffnen alle Obertshäuser Kirchen ihre Türen von 14.00 - 17.00 Uhr und laden zum Verweilen ein.

Alle interessierten Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit an diesem Nachmittag die Krippen in den Obertshäuser Kirchen zu besichtigen. Wie jedes Kirchengebäude, so sind auch die Krippendarstellungen unterschiedlich. Sie sind eine lebendige und plastische Weihnachtspredigt.

Es besteht die Möglichkeit, alle 5 Kirchen zu besuchen oder nur einige Stationen auszuwählen.

Route 1

startet in der Kirche St. Josef in Hausen, es folgt St. Pius, dann folgen Waldkirche, Herz - Jesu - Kirche. Die Route endet in der Kirche St. Thomas - Morus in Obertshausen.

Route 2

beginnt in der Kirche St. Thomas - Morus, es folgt die Herz - Jesu - Kirche, Waldkirche, St. Pius - Kirche. Die Route endet in der St. Josef - Kirche.

Der Obertshäuser Krippenweg ist ein geistlicher Weg durch unsere Stadt. Der Krippenweg ist ein Angebot für Familien, Kinder, Singles, Interessierte, Neugierige und Krippenliebhaber.

Teilnehmende Kirchen

Waldkirche, Schönbornstraße 42

St. Josef, Seligenstädter Str. / Ecke Pfarrer-Schwahn-Str.

St. Pius, Gumbertseestraße 2

Herz - Jesu - Kirche, Bahnhofstraße 62

St. Thomas Morus, Franz - Liszt - Straße 13, Eingang Berliner Straße





Kinder Gottesdienst

Lasst die Kinder zu mir kommen ... sagt Jesus zu seinen Jüngern. Die Kinder sollen sich von Gott geliebt und in der Gemeinde willkommen wissen, samt ihren Eltern!

Seit dem 23. Juli gibt es wieder ein Kindergottesdienst-Angebot in der Gemeinde St. Josef - sonntags um 10.00 Uhr - etwa einmal im Monat.

Im Mittelpunkt der Wort-Gottesdienste steht Gottes Frohe Botschaft. Gemeinsam mit den Kindern wird das Thema - in der Regel des Evangeliums - aufgegriffen durch Gespräch, Lieder und dazu passende Aktionen.

Zielgruppe vom Verständnis her sind Kinder aus Grundschule und ältere Kita-Kinder; herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten sind jedoch alle Kinder mit ihren Geschwistern und Eltern (Großeltern und weitere Verwandte sind natürlich auch willkommen).

In der warmen Jahreszeit finden die Kindergottesdienste im Pfarrgarten statt, ansonsten im Pfarrer-Schwahn-Haus. Wir dürfen auch in die Kita St. Josef ausweichen, wenn das Pfarrer-Schwahn-Haus besetzt ist.

Die Gottesdienste werden bisher auf der Homepage von St. Josef, über Mail-Plakate und durch Aushänge angekündigt. Sie können sich gerne bei adelheid_schmitt@gmx.de anmelden, dann erhalten Sie die Ankündigungen der Gottesdienste per Mail.

Der nächste Kindergottesdienst findet am 10. Dezember um 10.00 Uhr (2. Adventssonntag) in der Kita-St. Josef (Gumbertseestraße 2) statt.

Adelheid Schmitt (Gottesdienstbeauftragte)





„Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet Euch nicht, Gott hat Euch lieb, Groß und Klein, seht nun des Lichtes Schein!“

Ganz nach dem Motto des bekannten Liedes möchten wir auch in diesem Jahr auf die Lichtaktion an Weihnachten hinweisen.

Mit der Weihnachtsaktion möchten wir für all die Leute da sein, die aus verschiedenen Gründen an Heiligabend nicht in die Kirche gehen können.

Die KJH und die Ministranten werden nach dem 17.00 Uhr Gottesdienst auf der TGS das weihnachtliche Licht in die Welt tragen und somit

jedem ein Stück Weihnachten nach Hause bringen.

Somit haben wir die Möglichkeit Gemeinschaft über den Gottesdienst hinaus zu leben und Freude in die einzelnen Haushalte zu verteilen.



Und so einfach geht's:

1. Im Pfarrbüro **bis zum 20.12.2023** unter folgender Telefonnummer anmelden: 06104 98460
2. Am 24.12.2023 eine kleine Laterne / Kerze vor die Haustür zugänglich hinstellen.
3. Wir entzünden für Sie die Kerze mit dem Licht von Bethlehem.

Gerne erzählen Sie von unserer Aktion Ihren Nachbarn, Freunden und Bekannten, damit wir all die Menschen erreichen, die an Weihnachten nicht in die Gottesdienste gehen können.

Für alle Gottesdienstbesucher gibt es das Licht von Bethlehem natürlich dort. Sie müssen sich somit nicht für die Lichtaktion anmelden.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit!

KJH und Ministranten

Ansprechpartner: Paul-Simon Sattler



Sternsinger-Aktion 2024

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“

Die diesjährige Sternsingeraktion befasst sich mit dem Thema Umweltzerstörung und wie Kinder in besonders betroffenen Gebieten darunter leiden. In Amazonien wird rücksichtslos der Lebensraum und die Lebensgrundlage für die Bewohner der südamerikanischen Länder durch Brandrodung oder Abholzung zerstört. Um Kindern ihr „Recht auf eine geschützte Umwelt“ zu ermöglichen, braucht es viel Engagement und Hilfe. Um dort und auf der ganzen Welt zu helfen, machen sich die Sternsinger aus St. Josef auch dieses Jahr wieder auf den Weg.

Jedes Kind und jeder Jugendliche ist herzlich eingeladen, sich der Sternsinger-Aktion 2024 anzuschließen!

In den ersten Tagen des neuen Jahres ziehen wir mit Gesang und Weihrauch durch die Hausener Straßen und bringen den Menschen Gottes Segen. Dabei sammeln wir Spenden für hilfsbedürftige Kinder weltweit.



Zur Vorbereitung treffen wir uns **am 17.12 um 15.00 Uhr und am 27.12 um 10.30 Uhr im Bistro des Pfarrer-Schwahn-Hauses**, wo wir lustige Spiele spielen und Lieder singen werden.

Das aktuelle Projekt „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“, stellt dieses Jahr insbesondere die FUCAI-Stiftung in den Vordergrund. Diese Stiftung ist schon seit rund zwanzig Jahren im Amazonasgebiet tätig und arbeitet daran, der Bevölkerung einen nachhaltigen Umgang mit der Natur beizubringen und zu ermöglichen. Eine Aktion sind sogenannte „Aulas Vivas“, „Lebendige Klassenzimmer“, in denen Kinder und Jugendliche zusammenfinden, um voneinander zu lernen und zu erfahren, wie umweltfreundliche Bewirtschaftung funktioniert.

Falls auch Sie uns bei der Aktion unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Anmeldung zum Hausbesuch unter der E-Mailadresse: sternsinger@st-josef-hausen.de. Alle bisher besuchten Häuser werden automatisch wieder besucht. Auch bei Rückfragen oder sonstigen Anliegen können Sie sich bei uns unter der genannten E-Mailadresse melden.

Wir freuen uns schon jetzt auf die diesjährige Sternsingeraktion und sind gespannt, wen wir alles in unseren Gruppenstunden begrüßen dürfen!

Eure GruppenleiterInnen der Sternsinger St. Josef



Unser Kooperationsprojekt „Lädchen“

Liebe Gemeinde,

dank der von Ihnen im Rahmen der Kollekten für das „Lädchen“ getätigten Spenden in Höhe von insgesamt 2.334,89 Euro, war es uns möglich die Einrichtung im Laufe des Jahres mit sechs Großeinkäufen zu unterstützen. Zwei weitere sind in diesem Jahr noch geplant und durch Ihre Spenden finanziert.

Aktuell können die Fahrer regelmäßig Waren bei folgenden Spendern in Empfang nehmen:

Metzgerei Picard, Edeka Deckenbach, Aldi, Lidl, Bäckerei Schäfer, A&O Frischezentrum, Netto Marken-Discount, Hit-Markt, REWE Lämmerspiel und REWE Tekin in Heusenstamm.

Derzeit beschaffen wir, in Absprache mit den Mitarbeitern des Lädchens, vorrangig haltbare Lebensmittel, da das Spendenaufkommen der gewerblichen Spender in der Regel Frischwaren umfasst und die Menge schwankt. So ist, auch dank Ihrer Spende, sichergestellt, dass das „Lädchen“ seinen Kunden an jedem Öffnungstag Lebensmittel in ausreichender Menge anbieten kann.

Dieses Engagement wurde nicht nur von der Stadt Obertshausen mit der Verleihung des *Förderpreises für Bürgerengagement der Stadt Obertshausen* gewürdigt, sondern wir dürfen uns noch über eine weitere Auszeichnung freuen: Am 21.11.2023 wird das „Lädchen“ die *Landesauszeichnung Soziales Bürgerengagement* vom Hessischen Minister für Soziales und Integration Kai Klose empfangen.

Wir freuen uns hier gemeinsam mit den anderen Kooperationspartnern sehr, dass dieses Engagement auch über die Ortsgrenzen hinaus Anerkennung findet.

Unser besonderer Dank gilt den ca. 100 Ehrenamtlichen Helfern, ohne die das „Lädchen“ nicht existieren würde.

Wenn auch Sie Zeit spenden möchten, dann sprechen Sie uns bitte an. Alternativ können Sie sich auch per E-Mail melden:

das_laedchen@drkhausen.onmicrosoft.com



Da die Zahl der Hilfebedürftigen in unserer Stadt, nicht zuletzt durch das anhaltende Kriegsgeschehen in der Welt, stetig steigt, werden wir auch im Jahr 2024 wieder Sonderkollekten zu Gunsten des Lädchens durchführen. Wir hoffen, Sie unterstützen diese wertvolle Arbeit und gelebte Nächstenliebe im nächsten Jahr wieder mit Ihrer Spende.

Die stellvertretenden Kooperationsbeauftragten für die Pfarrei St. Josef

Lioba Picard Claudia Jung

Firmung 2023

Am 14.10.2023 hat Domkapitular Dr. Franz-Rudolf Weinert in einem festlichen Gottesdienst 39 jungen Menschen unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung gespendet. Der Gottesdienst wurde musikalisch begleitet von der Band Spontan.



Die diesjährige Firmvorbereitung, die erstmalig gemeinsam mit Lämmerpiel und Dietesheim erfolgte, bestand aus 13 Wahlbausteinen, z.B. dem Besuch eines Klosters in Mainz, der Erkundung der Kirchenräume in Form einer Taschenlampenführung oder eines Escape-Rooms, die Frage „Wer ist Gott für mich“ oder „Wie geht es nach dem Tod weiter – unsere christli-



che Hoffnung“. Aus diesen und anderen Angeboten konnten sich die Jugendlichen je vier Bausteine auswählen.

Dazu kamen noch das Auftakttreffen, der Vater-unser-Weg, der Picknick-gottesdienst und der Patenabend mit Probe für den Firmgottesdienst für alle. Insgesamt hatten sich 70 Jugendliche aus den drei Pfarreien auf den Weg gemacht. Die Jugendlichen wurden auch aufgefordert sich Gedanken zu machen, für welchen Zweck die Kollekte ihres Firmgottesdienstes genutzt werden soll. Die Jugendlichen aus Dietesheim und Lämmerspiel entschieden sich dafür, Ihre Kollekte an den Lebensladen Mühlheim zu spenden.

Die Jugendlichen aus St. Josef Hausen entschieden, dass die Kollekte Ihres Firmgottesdienstes an den Verein „Gemeinsam mit Behinderten e.V.“ in Rodgau gehen sollte. So kam es dazu, dass die Tippgeberin Hannah Rummelsberger und die Katechetin Claudia Jung und Diakon Andreas Quandt eine Spende in Höhe von 1.083,62 Euro an den Vereinsvorsitzenden, Herrn Christian Goldmann übergeben konnten.



Für das Katechetenteam

Claudia Jung

Andreas Quandt

FIRMUNG  BEGEISTERT VON JESUS



Tattoos, Masken und Laternen – Bunte Aktionen des AK Kinder und Familien



In diesem Jahr bot der AK Kinder und Familien am Pfarrfest einen Stand mit Aktionen für Kinder an. Viele Kindern und Eltern nahmen das kreative Angebot gerne an und die Kinder konnten sich verschiedene Tattoos aussuchen oder bunte Masken basteln.

Eine Woche vor St. Martin wurde im Pfarrer-Schwahn-Haus wieder gewerkelt, geklebt, gemalt, .. und es entstanden viele bunte wunderschöne Laternen, die stolz am St. Martinstag durch die Häuser Straßen getragen wurden.



Für den AK Kinder und Familien

Jutta Moka



Impressionen vom diesjährigen Pfarrfest





Mitteilungen für den Pfarrbrief Dezember 2023 bis Februar 2024

Stand 09. November 2023



Olivia Helene Schmied	16.07.2023
Karin Anna Schellenbauer	16.07.2023
Lukas Jakob Herrmann	22.10.2023



Stjepan Kokoric´	01.08.2023
Martha Plachetta	18.08.2023
Otmar Möller	21.08.2023
Lothar Schweikart	22.08.2023
Anna Pauke	25.08.2023
Hans Döbert	28.08.2023
Erika Prochnow	02.09.2023
Erika Sponheuer	05.09.2023
Edelfried Seebacher	10.09.2023
Ella Damjanovic	15.09.2023
Helmut Beck	29.09.2023
Albert Weiland	03.10.2023
Juliana Lutz	28.10.2023
Reinhard Rudolf Valta	02.11.2023
Elfi Cappel	04.11.2023
Günther Hopf	09.11.2023



Nicole Sommerfeld und Patrik Wolf	15.07.2023
Marlene da Silva Andrade und Jose Rui Alves da Rocha	05.08.2023
Giannina Costanzo und Matthias Dorsch	19.08.2023



WIR GRATULIEREN:

Unsere Pfarrgemeinde St. Josef Hausen möchte gern neben den Geburtstagen, auch den Ehepaaren zu ihrem silbernen, goldenen und diamantenen Ehejubiläum die Glück- und Segenswünsche der Gemeinde aussprechen. **Die Ehedaten dürfen uns aufgrund des Datenschutzes von der Stadtverwaltung nicht mehr mitgeteilt werden!**

Wünschen Sie, liebe Ehejubilare, dass Ihre Pfarrgemeinde Ihnen einen Glück- und Segenswunsch zukommen lässt, **so lassen Sie es uns spätestens einen Monat vor Ihrem Ehrentag im Pfarrbüro wissen.** Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe.

Neues vom EINE-WELT-KIOSK



Die Organisation des Eine-Welt-Kiosk haben jetzt Markus Rudolf und Adelheid Schmitt übernommen.

Wir benötigen für den Stand noch 1 - 2 Helfer oder Helferinnen. Es wäre schön, wenn uns dabei noch jemand unterstützen würde!

Wenn Sie bis dahin etwas aus unserem Bestand benötigen, sprechen Sie uns an oder mailen Sie uns: Adelheid Schmitt adelheid_schmitt@gmx.de !

Sie erreichen uns auch telefonisch: 06104/74225 (Adelheid Schmitt)

Auf der Homepage der Pfarrei gibt es einen Link zum Sortiment.

Das Eine-Welt-Kiosk hat nach dem 10.00 Uhr Gottesdienst geöffnet.

Die geplanten Termine 2023 / 2024:

03.12. und 17.12.2023
07.01., 21.01., 04.02., 18.02., 03.03. und
17.03.2024

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Markus Rudolf und Adelheid Schmitt





Spirituelle Angebote

Die spirituellen Angebote sind kostenlos und dienen der persönlichen Glaubensvertiefung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Interessenten, Neuzugänge und erfahrene Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen!

Bibliolog – Bibelgespräch einmal anders

Mit Hilfe der Methode, „wandern“ die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die biblische Erzählung und versetzen sich in unterschiedliche Rollen, aus denen sie heraus sprechen. In der Regel steht das Sonntagsevangelium im Mittelpunkt.

Hierbei geht es nicht um theologisches Wissen, sondern um eine gemeinsame Auslegung, die den Text lebendig werden lässt. Besondere Bedeutung bekommen an den Abenden die eigenen Erfahrungen und das Erleben des Textes.

Montags von 20:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Pfarrer - Schwahn - Haus

Termine: 11. Dezember 2023
 22. Januar 2024
 11. März 2024
 15. April 2024

Leitung: Jutta Moka

Offenes Singen

Come along and sing a song! Singen verbindet und bringt die Seele zum Schwingen. Vorkenntnisse werden nicht erwartet, sondern Freude am Singen in Gemeinschaft. Neue geistliche Lieder aus dem Liedbuch „Beherzt“, dem „Gotteslob“ und anderen Liedbüchern stehen im Mittelpunkt. Bekannte und neue Lieder kommen dabei zum Einsatz.

Termine: dienstags, 30.01., 27.02., 26.03., 23.04. und 28.05.
jeweils von 19.30 – 21.00 Uhr

Ort: Pfarrer – Schwahn – Haus, Großer Saal

Leitung: Stefan Rotsch



Neues aus Bolpur – „Auf und Ab“

Das Team im Kinderkrankenhaus muss sich täglich den unterschiedlichsten Herausforderungen stellen!



Ein Junge ist nach einem Schlangenbiss bewusstlos und erholt sich nach etlichen Gaben von Schlangengift-Serum wieder.

- Öfter werden Menschen aus den staatlichen Krankenhäusern mit einer schlechten Diagnose, aber ohne Therapie nach Hause geschickt. Das Kinderkrankenhaus in Bolpur ist dann der einzige Rettungsanker. Leider melden sich die Patienten öfter sehr spät und haben dann schlechtere Heilungschancen.
- Ein 2 ½ -jähriges, krankes Mädchen wurde im staatlichen Krankenhaus aufgegeben und mit einer Ernährungssonde entlassen. Sie kann nicht mehr laufen. In Bolpur erholt sie sich langsam und lernt das Laufen wieder - durch andere Kinder in einer Spielgruppe.
- Eine Brustkrebs-Patientin in Stadium 4 – als hoffnungslos eingestuft - wird in Bolpur weiterbehandelt - die Metastasen und der Tumor gehen erheblich zurück.

Die Armut hat nach Corona zugenommen....

Armut verhindert immer wieder, dass nötige Operationen und Therapien in staatlichen Krankenhäusern durchgeführt werden.



- Öfter können sich Menschen aus den Dörfern notwendige Operationen (bei denen sie ihre Kinder begleiten müssen) nicht „leisten“, weil sie kein Geld für das Essen in dieser Zeit haben.
- Eine Frau mit 4 Kindern wohnt in einem Kuhstall ohne Einkommen im Dorf, hat also nichts zum Essen. (Ihr Mann ist an Corona gestorben.) Sie hat weder Papiere für sich, noch Geburtsurkunden für ihre Kinder (die zu Hause geboren wurden). Daher fällt eine Grund-Versorgung durch die Regierung weg. Sie wird jetzt von der Kinderkrankenstation über den Dorfladen mit Lebensmitteln versorgt. Es wird auch dafür gesorgt, dass ihr ein kleines Haus gebaut wird, damit sie aus dem Kuhstall ausziehen kann.
- Eine einfache Behandlung mit Zitronenwasser gegen allergische Hautausschläge ist zu teuer. Eine Zitrone kostet 10 Rupien (ca. 12 Cent) Ein Hilfsarbeiterlohn beträgt evtl. nur 100 Rupien am Tag.

Ihre Spenden retten Menschenleben und ermöglichen ein halbwegs menschenwürdiges Leben und eine Zukunft für viele Kinder! DANKE für Ihren Einsatz!

Karen Fiedler und Adelheid Schmitt

Spendenkonto: Katholische Kirchengemeinde St. Josef Hausen
Kinderstation Bolpur in Indien
DE66 5019 0000 4103 1035 98 - Frankfurter Volksbank

Taufvorbereitung

Ausgebildete Katechetinnen und Katecheten übernehmen die Vorbereitung der Eltern und Paten der Taufkinder. An zwei Abenden ermöglichen die Gespräche einen Austausch, in dem Fragen des Glaubens, der Kindererziehung und die Gestaltung der Tauffeier besprochen werden. Taufen finden in St. Pius statt.

Bitte melden Sie frühzeitig, möglichst zwei Monate vor dem gewünschten Termin, Ihr Kind im Pfarrbüro zur Taufe an.

Wir bieten feste Taufsonntage, i.d.R. einmal im Monat an. Die Termine sind im Pfarrbüro zu erfragen.

Anmeldung über das Pfarrbüro

Ulrich Picard, Karen Fiedler und Silke Rotsch





Ministranten Hausen

Mini(s)-News

Einführung unserer neuen Minis

Am 29.10. durften wir drei neue Ministrant*innen im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes einführen. Von nun an werden wir in unserem Dienst am Altar also von neuen Gesichtern unterstützt. Wir freuen uns die drei bei uns begrüßen zu dürfen!



So kann man uns erreichen:

Website: www.minis-hausen.weebly.com

E-Mail: minis.gruleis@gmail.com

Übersicht der Gruppenstunden

Montag	Freitag
17.00-18.00 Uhr Annika Rummelsberger, Leon Hofmann	16.30-17.30 Uhr Clara Jung, Jakob Eberhard



Pfarrjugendrat (PJR)

Der Pfarrjugendrat ist per Mail erreichbar unter pjr_2023@kjh-online.de

www.kjh-online.de

Gruppenstunden

Du hast Lust auch mitzumachen? Dann kontaktiere uns per Mail (pjr_2023@kjh-online.de).

Du kannst dich auf viel Abwechslung und eine Menge Spaß mit den Gruppenleitern freuen. Natürlich sind auch neue Teilnehmer jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Gruppenstunden der KJH

Name	Jahrgang	Tag	Uhrzeit
Dragons	13/14	Montag	16:00-17:00 Uhr
Füchse	12/13	Freitag	17:30-18:30 Uhr
Falcons	11/12	Montag	17:00-18:00 Uhr
Flamingos	10/11	Donnerstag	17:00-18:00 Uhr
Raccoons	09/10	Montag	19:00-20:00 Uhr
Huskys	08/09	Mittwoch	18:00-19:00 Uhr



Zeltlager 2023

Es ist mittlerweile schon etwas her, seit wir im Zeltlager waren, doch werden wir diese Zeit so schnell nicht vergessen. Zehn Tage voller Erinnerungen, die stets im Kopf bleiben. Eine Zeit, die man nicht so leicht vergessen kann! Es ging alles unglaublich schnell vorbei, aber dennoch ist so viel passiert. Jedes Mal sitze ich an diesem Text und versuche in Worte zu packen, was das Zeltlager ist und was es für uns bedeutet. Ich habe mich eigentlich schon damit abgefunden zu wissen, es geht nicht. Trotzdem versuche ich es für euch nochmal.

Was wir alle schonmal klarstellen können: es ist nicht nur das Zelten, das Wandern oder Stockbrot machen am Lagerfeuer. Es ist so viel mehr.

Die einzelnen Tage, bei denen wir immer versuchen uns was Neues zu überlegen, weiterzugehen und die Tage zuvor zu toppen. Das Rahmenprogramm, welches von vorne bis hinten geplant wurde und eine Reise in eine andere Welt oder auch Zeit verspricht. Die Zeit, in der vielleicht kein spezielles Programm läuft, welche wir trotzdem bis zur letzten Minute mit den Kindern auskosten. Für beispielsweise ellenlange Gespräche, Fußballspielen auf der Wiese, Werwolf spielen im Zelt, einen geheimen Rave. Auch Regen bekommt uns nicht klein, selbst dafür haben wir natürlich immer neue Ideen. Es sind die Abendrunden, bei denen wir gemeinsam am Lagerfeuer Lieder singen, lachen und die gemeinsame Zeit wertschätzen. Die Überfälle, die ausgeklügelt geplant sind und uns immer Nervenkitzel bereiten. Die Kleinigkeiten, welche doch stets neu geplant werden. Wie z.B. das Lagerheft, der Lagertanz, der Frühsport, die Steckbriefe, die Großbauten für den Platz und noch so viel mehr. Kleinigkeiten, welche stets für ein unvergessliches Zeltlager wichtig sind.

Es ist also viel Vorbereitungszeit notwendig. Für uns besteht das Zeltlager somit nicht nur aus 10 Tagen, sondern aus Monaten. Ein halbes Jahr zuvor fangen wir an zu planen. Doch trotz Anstrengung und Mühe bereitet uns diese Zeit auch stets Vorfreude, endlich wieder ins Zeltlager gehen zu können.

So, jetzt wisst ihr schon mal, was an so einem Zeltlager eigentlich wirklich dranhängt. Aber was bedeutet es nun für uns? Die deutlich schwierigere Frage.

Für mich ist das Zeltlager wie eine Bubble. Eine Zeltlagerbubble in der man wie abgeschottet von der Außenwelt ist. In diesen 10 Tagen zählt nur das Lager. Eine riesige Bubble die gefüllt ist mit Geborgenheit, Freude, Spaß, Freunden, Familie, Zusammenhalt, auch ein bisschen Stress und Anstrengung, Schutz, Herzlichkeit, Lachen, Unterstützung, Leidenschaft und Gemeinschaft. Sobald man den ersten Tag darin ist, fühlt man sich heimisch, als würde man sie nicht Jahr für Jahr wieder verlassen. Man fühlt sich wohl, weil man es doch so gewohnt ist. Man weiß, dass eine Zeit kommt, in der man sich fallen lassen kann, sorgenlos ist und einfach nur genießt. Man schafft sich gemeinsam Erinnerungen, die einem im Nachhinein immer ein Lächeln auf das Gesicht zaubern. Doch das beste Gefühl geben einem doch die Kinder. Die Kinder, die glücklich über den Platz laufen, mit einem Lachen im Gesicht.

Es ist ein stolzes Gefühl, Jahr für Jahr etwas so Großes aufbauen zu können, das sich mehr als nur lohnt. Wie gesagt, ich kann es schwer mit Worten erklären und es ist ein unbeschreibliches Erlebnis. Daher möchte ich auch nicht für alle spre-



chen. Doch kann ich mit Sicherheit sagen, dass es für jeden eine besondere und einzigartige Zeit ist, die man einfach selbst erlebt haben muss.

Zum Schluss möchten ich im Namen aller danke sagen.

Danke sagen an ein Team, welches nicht nur aus einfachen Mitgliedern besteht.

Es ist ein Team, was fast schon zu einer kleinen Familie wurde.

Eine Familie, die stets unterstützt, berät, reflektiert, sorgt, beruhigt, zusammenhält, füreinander da ist und die Liebe und Leidenschaft zum Zeltlager teilt. Das, was eine Familie halt so ausmacht. Danke an alle, die an diesem großartigen Zeltlager mitgewirkt haben.

Ein riesiges Trullala an euch! Danke an die ganze KJH Familie!!

Eure Medien





Erntedank 2023

Am 1.10.2023 feierte die Gemeinde St. Josef in der Piuskirche einen Erntedankgottesdienst. In der Vorbereitung auf diesen Gottesdienst wurde in der Kita viel über gesunde Ernährung und Dankbarkeit gesprochen. Im Gottesdienst wurde das Thema auf familiengeeignete Weise aufgenommen.



Zur Begrüßung sangen die Kinder das Lied „Es läuten alle Glocken“. Anschließend hieß uns Pfarrvikar Ajimon Joseph alle willkommen. Die Elternband umrahmte den Gottesdienst musikalisch.

Das Evangelium erzählte uns von der Jesus-Geschichte mit dem Vergleich vom Himmelreich und dem Senfkorn. Zu Beginn ist das Senfkorn winzig klein. Dann wächst es zu einem großen Baum. Der Baum wird größer als andere Bäume. Er bietet Menschen und Tieren Schatten, Nahrung und Schutz.



Nach dieser Geschichte hörte man ein Piepsen. Frau Moka entdeckte hinter den vielen, reichen Erntekörbchen, die kleine Kirchenmaus Amalie. Die beiden unterhielten sich über all die schönen, leckeren Sachen, die die Kinder in ihren Körbchen mitgebracht hatten. Amalie zeigte

den Kindern, dass sie auch etwas mitgebracht hat.



Weil sie ja eine kleine Maus ist und nichts Großes mitbringen konnte, hatte sie einen kleinen Apfelkern dabei. Die Maus wollte den Kindern und den Erwachsenen zeigen, dass dieser Apfelkern etwas Besonderes ist. So ermutigte Amalie den Apfelkern, von sich zu erzählen. Er berichtete, dass die Menschen genüsslich Äpfel essen, die Apfelkerne aber achtlos ausspucken. Dabei hat er etwas *Großes* vor! Er wird sich bald in der Erde verstecken und über viele Jahre zu einem großen Apfelbaum heranwachsen. Dann wird auch er leckere Äpfel tragen.

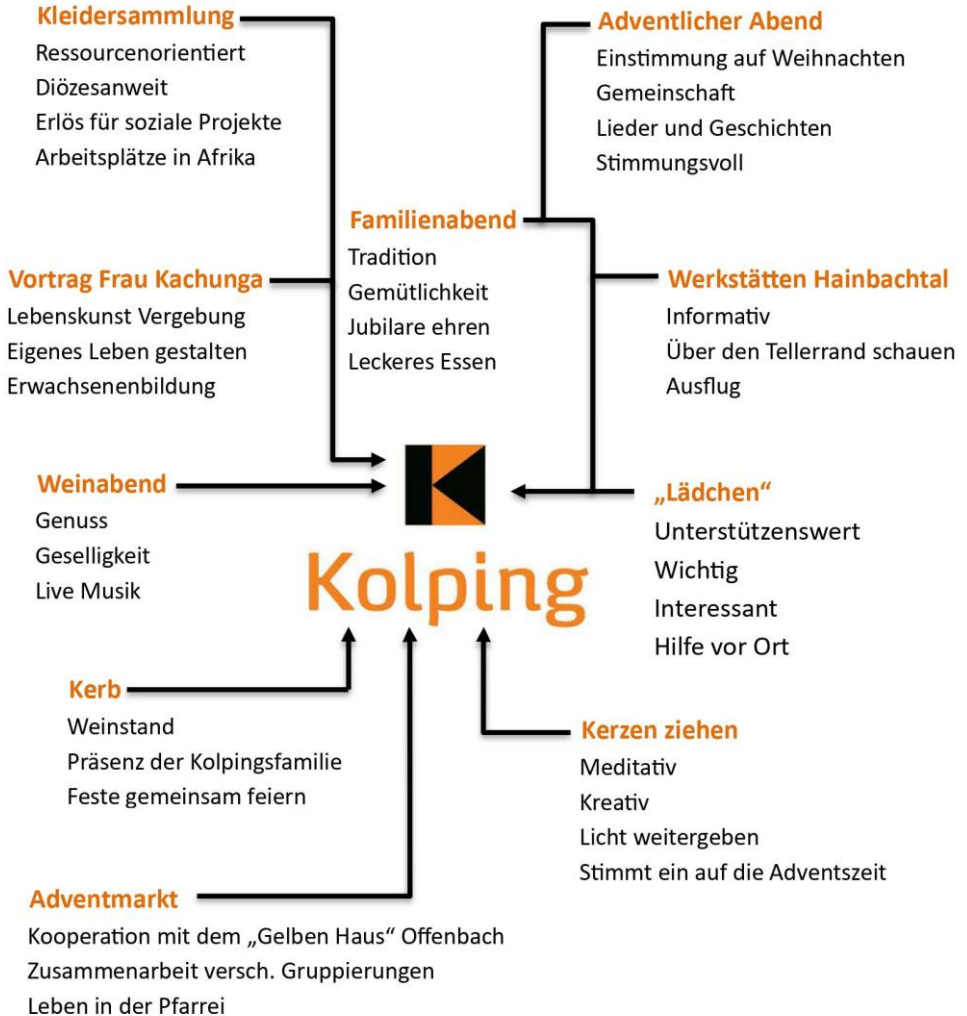


Zum Danklied kamen alle Kinder vor den Altar und sangen das gelernte Lied „Hast du heute schon Danke gesagt“. Nach dem Gottesdienst wurde das „Dankbrot“ angeschnitten und verteilt.



SO BUNT IST ES BEI UNS

September bis Dezember 2023



Vorschau 2024:

So., 14. Januar 2024

Spiele- und Kaffeenachmittag

Fr., 02. Februar 2024

Mitgliederversammlung

Do., 15. Februar 2024

Heringssessen


Kolping





Neues vom Chor Jubilate St. Josef Hausen

Nach unserem großartigen Mozart-Konzert im Juni 2023 (Krönungsmesse, Requiem, Te Deum) hatten wir uns erst einmal Ferien verdient. Selbstverständlich beteiligten wir uns dann am Pfarrfest-Gottesdienst, und am Allerheiligentag gestalteten wir den Abendgottesdienst ebenfalls mit. Nach diesem Gottesdienst konnten wir die Ehrung der langjährigen Mitglieder vornehmen – für 10-jährige, 40-jährige und sogar 70-jährige Mitgliedschaft.



Nun geht es aber mit großen Schritten auf Advent und Weihnachten zu, zumindest im Probenbetrieb eines Kirchenchores. Schon längst erklingen im PSH adventliche Lieder, die wir in unserem

Adventskonzert am 10. Dezember um 17 Uhr in der St.-Josef-Kirche zu Gehör bringen wollen. In diesem Jahr dürfen unsere Konzertbesucher wieder Lieder aus dem Gotteslob kräftig mitsingen, während der Chor auch neuere Adventsmusik vorstellen wird.

Wir laden ganz herzlich dazu ein und freuen uns, wenn die Josefskirche gut besucht wird, dann klingt es nämlich besonders schön!! Der Eintritt ist frei, für Spenden sind wir sehr dankbar.

Am Samstag vor dem 3. Advent beteiligen wir uns im Rahmen des Weihnachtsmarktes der Stadt Obertshausen am musikalischen Programm, und zwar um 17:30 Uhr in der Waldkirche.

Und dann wird es tatsächlich schon Weihnachten, und der Chor wird am 1. Feiertag den Gottesdienst mitgestalten. Hoffentlich können wir alles ohne große Krankheitsausfälle schaffen, leider schlagen Grippe und Corona immer wieder zu, aber wir sind guten Mutes und freuen uns auf unsere Aufgaben.

Bleiben Sie alle gesund – wir freuen uns, Sie im Konzert und an Weihnachten zu sehen!

Martha Volpert, Vorsitzende



Warten, Warten...

Adventsmusik mit dem
Chor JUBILATE
St. Josef Hausen

10. Dezember 2023

17 Uhr

Kirche St. Josef/Hausen

Eintritt frei - für Spenden zur Deckung der Kosten bedanken wir uns.



Liebe Pfarrgemeinde,

nach längeren Überlegungen hat das Team der kfd Frauen beschlossen, die Gruppierung zum Ende des Jahres aufzulösen. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, aber mehrere Gründe haben dazu geführt. Wir haben z. Zt. 12 Mitglieder, die teilweise schon ein stattliches Alter erreicht haben und Nachwuchs ist nicht in Sicht.

Frau Barbara Schwender, die viele Jahre den Mitgliedsbeitrag kassiert und die Zeitung „Junia“ verteilt hat, kann diese Tätigkeit nicht mehr ausüben. An dieser Stelle möchten wir ihr für das langjährige Engagement ganz herzlich danken!

Seit vielen Jahren sind wir in die Seniorengruppe eingebunden und diese wird auch mit allen Angeboten und Aktivitäten weiter bestehen!

So laden wir Sie herzlich zu unserer Adventsfeier am 14. Dezember um 14.30 Uhr in das Pfarrer Schwahn Haus ein. Alle sind willkommen, die sich gerne in geselliger Runde auf die Weihnachtszeit einstimmen möchten.

Die Termine für das neue Jahr entnehmen Sie bitte der Presse und dem Mitteilungsblatt der Pfarrei.

Lioba Picard



Rochuswallfahrt im August



Kaffeenachmittag im Oktober



Seniorenprogramm 2024

Donnerstag, 18.01.	09.30 Uhr	Messe mit Neujahrssegnen, anschl. Frühstück
Donnerstag, 08.02.	14.30 Uhr	Kreppel Kaffee
Freitag, 01.03.		Weltgebetstag der Frauen
Donnerstag, 07.03.	14.30 Uhr	Messfeier mit Krankensegnung, Kaffee + Kuchen
Donnerstag, 18.04.	15.00 Uhr	Wortgottesfeier, Kaffee + Kuchen

- Die Andachten werden in St. Josef gehalten.
- Die Veranstaltungen sind im Pfarrer - Schwahn - Haus.



Einrichtungen der Pfarrgemeinde

im Pfarrer-Schwahn-Haus,
Pfarrer-Schwahn-Straße 6

ich leih' dir was. 
Katholische öffentliche Bücherei

**Öffnungszeiten: Sonntag, 11-12 Uhr +
Mittwoch, 15-16 Uhr**

Neues aus der Pfarrbücherei Hausen

Herzlichen Dank an alle Besucher, Helfer und Kuchenspender der Buchausstellung mit Adventsmarkt. Die bestellten Bücher können ab Anfang Dezember in der Pfarrbücherei im Pfarrer-Schwahn-Haus zu den Öffnungszeiten sonntags von 11-12 und mittwochs von 15-16 Uhr abgeholt werden. Und große und kleine Leser können sich noch mit Lesestoff für die Ferien versorgen.

Die letzte Ausleihe in diesem Jahr ist am Sonntag den 17. Dezember. Die erste Ausleihe im Neuen Jahr ist am Sonntag, den 14. Januar. Wir wünschen allen Lesern gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch und viel Gesundheit, Glück, Segen und Frieden für das neue Jahr. Für das neue Jahr sind wieder Vorlesenachmittage und eine Lesenacht für Kinder der 3. und 4. Klasse vorgesehen, die Termine werden noch bekanntgegeben.

Für das Team der Pfarrbücherei Hausen
Angelika Michel

Impressum: Pfarrgemeinde St. Josef, Pfarrer-Schwahn-Str. 4,
63179 Obertshausen, Tel: 06104 / 98460,
pfarrbuero@st-josef-hausen.de

Redaktion: Michael Picard (verantw.) gemeindebrief@st-josef-hausen.de
Druck: Druckerei Imprinta, Bachstraße 4a, 63179 Obertshausen
Auflage: 600 Stück

Der Gemeindebrief St. Josef erscheint 3 x im Jahr (Ostern, Sommer, Advent). Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 09. Februar 2024.

Der Erscheinungstermin ist am 01. März 2024.

Bildnachweis: Logos Taufe, Verstorbene, Ehe, Kommunion, Firmung, Helfer gesucht, Pfarrbüro, Neues für Minis, Kinderseite, Grafiken Taufe und St. Martin von Sarah Frank und Logo Pfarrfest von Factum / ADP in pfarrbriefservice.de

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.



Pastoralteam



Pfarrer Christoph Schneider, Leiter des Pastoralraumes

Sprechstunde
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

☎ 984613

Christoph.schneider@bistum-mainz.de

Pfarrer Ajimon Joseph, Pfarrvikar

Nach telefonischer Vereinbarung

☎ 0176-72334852

Ajimon.joseph@bistum-mainz.de



Diakon Andreas Quandt

Nach telefonischer Vereinbarung

☎ 0162-2787554

Andreas.quandt@bistum-mainz.de

Gemeindereferentin Jutta Moka

Nach telefonischer Vereinbarung

☎ 984618

Jutta.moka@bistum-mainz.de



Gemeindereferent Dirk Stoll, Koordinator für den Pastoralraum und Präventionsbeauftragter

☎ 06108-792349

☎ 0175-5150891

Fax: 06108-72086

dirk.stoll@bistum-mainz.de

Es geht darum Missbrauch, sexuelle Gewalt und Übergriffe im kirchlichen Kontext vorzubeugen und eine Sensibilität zu entwickeln. Herr Stoll begleitet Schulungen und Informationsveranstaltungen ist Ansprechperson für unsere Pfarrgemeinde. Auch Betroffene können sich Herrn Stoll anvertrauen.

www.st-josef-hausen.de



Pfarrbüro Hausen

Pfarrsekretärin Susanne Zahn

Pfarrer-Schwahn-Str. 4, 63179 Obertshausen (Hausen)



Öffnungszeiten:

Mo und Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Di und Do 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

☎ 98460 oder pfarrbuero@st-josef-hausen.de

Pfarrgemeinderat (PGR)

Vorstand: Michael Picard, Barbara Koch, Herta Cecelja

☎ 98460 (über das Pfarrbüro)

pgr@st-josef-hausen.de

Verwaltungsrat

Kontakt: Pfarrer Schneider

Hausverwaltung Juan Sanchez-Perez

☎ 0173-4220962



Kontaktpersonen für die Pfarrgemeinden des Pastoralraumes (Kirchorte)

Herz – Jesu und St. Thomas Morus, Obertshausen: Pfarrer Norbert Hofmann, Telefon: 06104-42655, Mail: doncamillo@rkk-obh.de

St. Josef, Obertshausen – Hausen: Pfarrer Christoph Schneider, Telefon: 06104-98460, Mail: christoph.schneider@bistum-mainz.de

St. Lucia, Mühlheim – Lämmerspiel: Gemeindeferent Dirk Stoll, Telefon: 06108-792349, Mobil: 0175-5150891, Mail: Dirk.Stoll@bistum-mainz.de

St. Sebastian, Mühlheim – Dietesheim: Pfarrer Ajimon Joseph, Telefon: 0176-72334852, Mail: ajimon.joseph@bistum-mainz.de

St Markus und St. Maximilian Kolbe, Mühlheim: Pfarrer Schmitt – Helfferich, Telefon: 06108-74169, Mail: pfarrei-st.markus@t-online.de



Einrichtungen der Pfarrgemeinde – Kath. Kita St. Josef

Umfassende Informationen wie das Leitbild, die Aktivitäten, den musischen Schwerpunkt, die Öffnungszeiten, das Alter und die Größe der Betreuungsgruppen uvm. erhalten Sie über die Homepage

www.kita-st-josef-obertshausen.de

Kath. Kindertagesstätte St. Josef
Gumbertseestraße (neben St. Pius), 63179 Obertshausen

Telefon: 06104 / 72536

Mail: info@kita-st-josef-obertshausen.de



Kontaktperson: Monika Frank (Leiterin), Jutta Paul (Stv.)

Anfragen für Kitaplätze bitte an die Leitung

Vermietung Pfarrer-Schwahn-Haus

Besichtigung und Anmietung

Möchten Sie ein Konzert aufführen oder eine private Feier ausrichten?

Jeden 1. und 3. Montag eines Monats, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr,
steht Ihnen unser Team für die Besichtigung der Räumlichkeiten, Beratung und hilfreichen Tipps zur Verfügung.

www.st-josef-hausen.de → Einrichtungen → Pfarrer-Schwahn-Haus

Tel. 0173 3137627 (Dagmar Böhme) / vermietung@st-josef-hausen.de

Bankkonten der Kath. Kirchengemeinde St. Josef Hausen:

Frankfurter Volksbank:

Spendenkonto für Renovierung und Instandhaltung:

DE19 5019 0000 4103 1035 71

Spendenkonto für die Kinderstation Bolpur in Indien:

DE66 5019 0000 4103 1035 98

Spendenkonto Caritas der Pfarrei:

DE82 5019 0000 4103 1036 01

Neutrales Konto der Kirchengemeinde: DE16 5019 0000 0000 0220 55

Pax-Bank-Mainz:

Neutrales Konto der Kirchengemeinde: DE88 3706 0193 4001 5440 00



Seelsorge und Beratung

Seelsorge ist Begleitung von Menschen in den Gezeiten des Lebens

Einzel – und Gesprächsseelsorge

In einem diskreten Rahmen ein Problem oder Anliegen erzählen und jemand ist da und hört zu.

Kontakt: Pastoralteam

Geistliche Begleitung

Geistliche Begleitung unterstützt Sie, als Christin oder Christ Ihren Glauben zu leben. Sie treffen sich regelmäßig, etwa einmal im Monat, mit Ihrer Begleiterin oder Ihrem Begleiter zum Gespräch. Sie erzählen von Ihrem Leben, von den Sehnsüchten und Wünschen, von dem, was gelingt und von dem, was immer wieder schwierig ist. Ihr Gegenüber hört intensiv zu, versucht zu verstehen, fragt nach und vertieft das Gehörte mit eigenen Gedanken.

Gemeinsam schauen Sie, welche Rolle Gott darin spielt und wo mehr Leben in Fülle möglich ist. Geistliche Begleitung ist kein Coaching und ersetzt auch keine Psychotherapie!

Kontakt: Diakon Andreas Quandt

Beichtgespräch

Das eigene Leben reflektieren und vor Gott ausbreiten. Verantwortung für das Leben übernehmen und Vergebung im Namen Jesu zugesprochen bekommen. Das Gespräch unterliegt dem Beichtgeheimnis (absolute Discretion).

Kontakt: Pfarrer Schneider und Pfarrer Joseph

Hauskommunion

Wenn der Weg in die Kirche mühsam und schwierig wird aufgrund von Krankheit oder fortgeschrittenen Alters, besteht die Möglichkeit zur Hauskommunion. Gerne besuchen wir Sie zu Hause! Am Anfang eines Monats und nach telefonischer Vereinbarung besucht sie ein Mitglied des Hauskommunionenteams. Der Besuch gliedert sich in ein persönliches Gespräch, wo die momentane Situation thematisiert werden kann und eine Andacht, in deren Verlauf die Kommunion als Stärkung für den Lebensweg gereicht wird. Die Gesprächsinhalte werden diskret behandelt.

Kontakt: Pfarrbüro



Krankensalbung

Die Krankensalbung wurde lange Zeit als „letzte Ölung“ missverstanden und als Sterbesakrament empfunden. Die Krankensalbung ist eine geistliche Stärkung in Zeiten von Krankheit und Gebrechlichkeit. Zentrale Handlungen bilden die Handauflegung und die Salbung mit Chrisamöl auf Stirn und Handrücken. Die Krankensalbung ist Stärkung auf dem Weg der Heilung.

Kontakt: Pfarrer Schneider und Pfarrer Joseph

Sterbebegleitung

Viele Menschen haben den Wunsch zu Hause im privaten Umfeld zu sterben. Ambulante Palliativ- und Pflgeteams helfen begleitend den Angehörigen und dem Sterbenden diesen Wunsch zu erfüllen. Auch Seelsorge kann hierbei unterstützend und bestärkend sein. Gerne besuchen wir Sie und begleiten Sterbende und ihre Angehörigen auf dieser letzten Wegstrecke. Es besteht die Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung, der Kommunion oder einem Krankensegen. Wir nehmen uns Zeit für die Kranken und Sterbenden und ihre Angehörigen.

Kontakt: Pfarrbüro oder Pastoralteam

Sterbesege

Der Tod eines Angehörigen im häuslichen Umfeld ist für die Angehörigen erschütternd. In solch einem Moment sehnen sich Menschen nach Strukturen die Halt geben. Das kann im Informieren von Familienmitgliedern, dem Kontaktieren des Arztes, einer Pietät oder dem Anfordern eines Seelsorgers* bestehen. Der Sterbesege ist ein Ritual, das an der Grenze zwischen Leben und Tod Trost und Halt schenkt. Der Sterbesege ist eine persönliche Segensfeier, die am Bett des Verstorbenen im Beisein der Angehörigen begangen wird.

Kontakt: Pfarrbüro oder Pastoralteam

Trauerbegleitung

Die Ökumenische Initiative „Wegbegleitung für Trauernde in Obertshausen“ bietet neben einem monatlichen Trauercafe auch einen Telefondienst an. Im Trauergespräch werden die Angehörigen von den Seelsorgerinnen und Seelsorgern auf dieses Angebot aufmerksam gemacht. Auf Wunsch der trauernden Angehörigen meldet sich ca. 6 Wochen nach der Beisetzung ein Trauerbegleiter*, um sich nach der momentanen Situation zu



erkundigen. Ein Traueranruf ist auch möglich, selbst wenn die Beerdigung schon Jahre oder Monate zurückliegt.

Kontakt: Pfarrer Schneider

Segensfeier für Wiederverheiratete

Für Paare, die zum zweiten Mal verheiratet sind oder heiraten wollen, besteht die Möglichkeit, den gemeinsamen Lebensweg in einer Segensfeier unter Gottes Segen zu stellen. Diese Feier kann auch in einem kleinen Rahmen stattfinden. Auch Regenbogenpaare sind herzlich willkommen!

Kontakt: Pastoralteam

Gemeindediakonie – Im Dienst für Andere

Besuchsdienst St. Josef

Die Sendung des Besuchsdienstkreises St. Josef besteht darin, in regelmäßigen Abständen eine Person zu besuchen, die aufgrund von Krankheit, Alter oder einem Schicksalsschlag am öffentlichen Leben nur erschwert teilnehmen kann oder sich einsam fühlt. Der Besuchsdienst möchte bewusst eine Abwechslung ermöglichen. Zuhören, Gespräche, Vorlesen oder Spiele sind Aktivitäten, welche die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anbieten.

Personen, die einen Besuch wünschen, melden sich bitte im Pfarrbüro. Ebenso sind Frauen und Männer, die unser Besucherteam verstärken wollen, herzlich willkommen!

Kontakt: Pfarrbüro

Oster- und Weihnachtsbesuche

Zu Weihnachten und Ostern werden alle Gemeindemitglieder, die älter als 85 Jahre sind, besucht. Es werden gute Wünsche der Pfarrgemeinde überbracht.

Trauercafé -
Ein Angebot für
trauernde Menschen



*Eine ökumenische Initiative der
katholischen Gemeinden,
der evangelischen Gemeinde
und des Malteser Hilfsdienstes
für Obertshausen.*

Der 1. Sonntag im Monat um 15 Uhr bietet Trauernden einen Raum für Austausch im Trauercafé. In den Gemeinderäumen der evangelischen Kirche können sich Trauernde austauschen die einen lieben Menschen verloren haben. Wir freuen uns auf Sie!

Weihnachten 2023

Heiligabend, 24.12.

- 16.00 Uhr Krippenfeier, Piuskirche
- 17.00 Uhr Waldweihnacht (Wortgottesdienst)
auf dem Gelände der TGS Hausen
- 22.00 Uhr Christmette (Messfeier mit Kommunion),
Piuskirche

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.

- 10.00 Uhr Messfeier mit dem Chor Jubilate St. Josef,
Piuskirche
- 18.00 Uhr Weihnachtsvesper in St. Lucia,
Lämmerspiel

2. Weihnachtsfeiertag, Stephanustag, 26.12.

- 10.30 Uhr Messfeier, Piuskirche
- 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Obertshäuser Krippenweg